

Prot. I

Koppenh. den d. 14. 9. 1934

Gründungsprotokoll der friv. Feuerwehr.

Der Gemeindevorsteher Winter eröffnet die Versammlung um 8 45 Uhr und erteilt dem Feuerwehrehauptmann Hr. Telle Prüfen lassen das Prot. Vorab geht in längerer Einleitung zu Zweck in Ziel der friv. Feuerwehren über. Nach erfolgter Ansprache würde ein Brief herzu geschickt, Zweckes Weiter schriftlicheklärung der friv. Feuerweh. Es unterzeichnen den sich 30 Raunaden. Der Feuerwehrehauptmann erklärt sodann die Pflichtfeuerwehr für aufgelöst und erklärt die freiwillige Feuerweh für gegründet. Zweckes Wahl zum Anführer werden folgende Raunaden vorgeschlagen: Carl Bartels, Siegfried Göttemann, Aug. Hermann. Hermann lehnt von vornherein seinen Vorschlag ab. Mittels Stimmzettel würde der Anführer gewählt. Die Abstimmung ergab: Es würden 28 Stimmen abgegeben. Für Bartels 12 Stimmen und für Göttemann 16 Stimmen. Somit würde Göttemann gewählt als stellvertretender Anführer würde der Raunad Bartels gewählt. Zum Schriftführer würde gewählt der Raunad H. Winter. Sodann würden zum Kassierer vorgeschlagen folgende Raunaden: Korm. Erenka, Korm. Glock, Heinrich Pahlend u. Friedrich Thiele. Es würden 29 Stimmen abgegeben und zwar für Erenka 10 Glock 4, Heinrich Pahlend 6 und für Fr. Thiele 9 Stimmen. Dadurch fiel die Wahl auf den Raunaden Korm. Erenka.

Der gewählte Anführer Göttemann übernahm jetzt die Leitung der Versammlung und bittet seinen Vorschlag

Max ²⁴ Spritzenmeister. Vorgeschlagen wurden folgende
Rauwaden: Bartels, Storm und Lieg. Weinsinger. Die
Vorgesetzten Rauwaden nehmen ihre Stelle als Sprit-
zeuher an. Mr. Weiger wurden vorgeschlagen die
Rauwaden: Gintar Lehner, kein Ding Hermann Weis.
Die genannten nehmen ebenfalls ihren Posten an.
Am Schließlich wurde die Wahl von 2 Vorständen
gewählt sind zwar die Rauwaden Heinrich Müller
und Friedrich Lehner. Mr. Lehner wurde der Vor-
stand gewählt. Er wurde der Rauwaden H. Müller vor-
geschlagen sind nimmt ebenfalls den Posten an.
Der Anführer Göttemann erhält den Vizepräsidenten
Rauwaden Heinrich Lehner das Wort. Lehner erhält der
Versammlung näherer Anweisungen über die folgende
geschäftliche Führung der Arbeit. Der Anführer dankt
für den ihm entgegengebrachten Testamen und schließt
mit einem Lieg. Weis auf unserer Seite der Versammlung

Lieg. Weinsinger
Schriftführer

Die Katenzeleanten erklären durch den Katenzeleanten den
Beitritt zur freiwilligen Feuerwehr.

Nr	Vor u. Zunamen	geboren Nr	Vor u. Zunamen	geboren
1	Wieser +	4.3.93 27	Hermann Sündel +	9.8.9
2	Hiller Heinrich	25.12.95 28	Fritz Hermann	27.5.97
3	Hornig Friedrich j.	27.9.29	Robert Hornig	7.3.97
4	H. Palancz	28.2.96 30	Dr. Heintz	28.4.6
5	Heuer Al.	19.12.93 31	Aug. Thurlbaum	17.2.9
6	Hunzinger Fritz	2.12.90 32	Otto Würsch.	24.6.8
7	Ringe Heintz	17.8.1902 33	Friedrich Sühlig	25.8.00
8	Haus Ernst +	28.12.07 34	August Thumler.	27.7.8
9	Hiele Fritz	18.12.05 35		
10	H. Heber Heintz	13.6.90 36		
11	Hingst. Giesmann	4.3.1909 37		
12	Hornig. Friedrich	16.11.1908 38		
13	Hornig. Hermann +	2.5.85 39		
14	Hornig. Bartels	9.11.04 40		
15	Hornig. Heintz.	25.10.07 41		
16	Hornig. Hoffmann	18.4.1910 42		
17	Hornig. Joseph	19.04 43		
18	Hornig. Heintz.	18.9.02 44		
19	Hornig. Heintz	31.3.05 45		
20	Hornig. Karl	25.6.12 46		
21	Hornig. Friedrich	25.3.05 47		
22	Hornig. Hermann	7.6.99 48		
23	Hornig. Friedrich	29.6.04 49		
24	Hornig. Friedrich	30.4.96 50		
25	Hornig. Hermann +	7.9.95 51		
26				52